



MELDUNG DES TAGES

+++ Mercator-Professur 2007

Professorin Dr. Hanan Ashrawi ist die neue Inhaberin der Mercator-Professur der UDE. Die Medien bezeichnen sie als eine der einflussreichsten Frauen in der arabischen Welt. Bekannt wurde die Literaturwissenschaftlerin vor allem durch ihr Engagement für den Frieden und ihren Einsatz, die Frauenrechte und die Selbstbestimmung des palästinensischen Volkes zu stärken: 1996 wurde Ashrawi zur Ministerin für Bildung und Forschung berufen, zwei Jahre später legte sie dieses Amt nieder, aus Protest gegen die politische Korruption in der von Arafat dominierten palästinensischen Führung. 1998 gründete Ashrawi die palästinensische Initiative zur Förderung von globalem Dialog und Demokratie. Als dessen Vorsitzende berät sie heute unter anderem die Weltbank und die Vereinten Nationen. Als Gastprofessorin hält die Inhaberin der Mercator-Professur zwei öffentliche Vorträge an der UDE, die einen Beitrag zur Vermittlung des kulturellen Zeitgeschehens leisten sollen. Die Termine und Vortragsthemen werden noch bekannt gegeben.

■ <http://www.uni-due.de/mercatorprofessur>

AUS DEM INHALT

HOCHSCHULPOLITIK/AUS DEM SENAT

- + Grundordnung verabschiedet
- + Hochschulpakt 2020
- + Rektorfindung
- + Zukunft der Lehrerausbildung

FORSCHUNG

- + Neues DFG-Projekt in der BWL
- + Forschungsprojekt zu Hochschulräten
- + DFG bewilligt Geld zur Proteomforschung
- + Studie über Schimmelpilzgifte

STUDIUM & LEHRE

- + E-Learning-Award der UDE
- + Uni und Schule? Das geht!
- + Weiterbildung für ErzieherInnen
- + Erste Schüler-Ingenieur-Akademie

GÄSTEBUCH & INTERNATIONALES

- + Bankensymposium mit NRW-Finanzminister
- + Chinesische Delegation besucht die UDE

ZUR PERSON

- + Philosoph in Hochschulrat berufen
- + Helmut Hirsch wurde 100
- + Kassen und Ärzte wählen Wasem
- + Nachwuchswissenschaftler erhält Preis

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- + Unis und das kaufmännische Rechnen
- + Kinderbetreuung in den Herbstferien
- + Erwin L. Hahn Institut eröffnet
- + Tests für Lernstandserhebungen
- + Innovationsallianz der NRW-Hochschulen
- + CeNIDE geht in die Öffentlichkeit

AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIE

TIPPS & TERMINE

IMPRESSUM



HOCHSCHULPOLITIK & AUS DEM SENAT

+++ Grundordnung verabschiedet

Bei einer Enthaltung einstimmig angenommen wurde die neue Grundordnung der UDE. In zweiter Lesung nochmals diskutiert wurden u.a. die Aufgabenbeschreibung der Kommissionen, die Dauer der Amtsperiode der Gleichstellungsbeauftragten, die Rechenschaftspflicht des Dekans/der Dekanin und die Einsetzung eines/einer Senatsbeauftragten für Fragen der Lehramtsausbildung.

+++ Stellvertretender Vorsitzender

Da sich kein/e Nachfolger/in für den zurückgetretenen stellvertretenden Senatsvorsitzenden Professor Axel Wucher finden ließ, nimmt er die Amtsgeschäfte bis auf weiteres wahr.

+++ Hochschulpakt 2020

Prorektorin Lotz-Ahrens stellte den Planungsstand zur Beteiligung am Hochschulpakt 2020 vor, damit die Benennungsherstellung in der nächsten Sitzung am 5. Oktober erfolgen kann. Um den Bedarf an zusätzlichen Studienplätzen insbesondere für die 2012/13 erwarteten starken Abiturientenjahrgänge zu sichern, habe das MIWFT die von der UDE angemeldeten zusätzlichen 386 Plätze (ab 09) in den NC-Studiengängen im Vergleich zum Studienjahr 2005 akzeptiert. Für das Studienjahr 07/08 wurde die Hälfte der mit den Fachbereichen ausgehandelten Zahlen festgelegt. Als Prämie erhalte die Hochschule dafür in 2007 1,22 Mio, 08 3,08 Mio, 09 5,11 Mio und 10 7,13 Mio. Mit der Überbrückungsprämie (4,98 Mio) und der Auslauffinanzierung bis 2013 (11,98 Mio) erhalte die UDE aus dem Hochschulpakt insgesamt 33,53 Mio Euro. Bei der hochschulinternen Verteilung ist geplant, die Mittel der Überbrückungsprämie zur Minderung der Unterfinanzierung und Verbesserung der Lehre in den Fachbereichen einzusetzen. 50 Prozent der anderen Prämiegelder sollen genutzt werden, um neue Studienplätze in den NC-Studiengängen zu schaffen. Die andere Hälfte soll einer zentralen Rektoratsreserve zugeführt werden, um Rücklagen zu bilden für eventuelle Rückzahlungsforderungen und um daraus Anreize für die Nicht-NC-Studiengänge zu schaffen und zusätzliche Studienanfänger zu gewinnen. In besonders dringenden Fällen könnten auch noch gesonderte Zuweisungen erfolgen.

+++ Klage nicht stattgegeben

Professor Haberl berichtete, dass einer studentischen Klage gegen den UDE-Senat nicht stattgegeben worden sei. In der Sache ging es dabei um die Frage, ob die Entscheidung zur Einführung der Studienbeiträge an der UDE rechtmäßig zustande gekommen ist. Rechtskraft erlangt die Entscheidung, wenn die Revisionsfrist abgelaufen ist.

+++ Rektorfindung

Den Verfahrensstand bei der Findung einer/eines geeigneten Rektorkandidatin/en erläuterte der Senatsvorsitzende in seiner Eigenschaft als Vorsitzender der Rektorfindungskommission. Die erste Sitzung habe am 13. September mit einer ersten Sichtung der eingegangenen Bewerbungen stattgefunden. -----> *Fortsetzung*



Geplant sei, dem Hochschulrat bis Dezember einen konsensualen Einervorschlag zur Abstimmung und späteren Bestätigung durch den Senat zu unterbreiten. Intention sei, ein Verfahren durchzuführen, das dem Senat das Mittragen eines einvernehmlichen Personenvorschlags ermögliche und keine/n der Kandidat(-inn)en beschädige.

+++ Zukunft der Lehrerausbildung

Prorektor Fischer berichtete von den konkretisierten Plänen der Landesregierung ("Eckpunkte der Ministerien") zur Umgestaltung der Lehramtsausbildung in NRW. Künftig sollten Fakultäten für die Lehrerbildung eingerichtet, die Fachdidaktiken gestärkt und alle LA-Studiengänge einheitlich auf eine dreijährige Bachelor- und eine zweijährige Masterphase umgestellt werden. Anschließend solle es einen einjährigen Vorbereitungsdienst (statt zwei Jahre Referendariat) geben, der von einem Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung getragen werde, das auch die 10-wöchige Schulassistentenphase von (potenziellen) Lehramtsstudierenden zu betreuen habe. Der Masterabschluss ersetze das Erste Staatsexamen. Nach dem Vorbereitungsdienst erfolge eine zweite Prüfung unter Beteiligung des Schulministeriums. Das neue Lehrerausbildungsgesetz sei für 2009/10 avisiert, umzusetzen wäre es dann ab 2010/11. Zu kritisieren sei, so Fischer, dass mit diesen Plänen die Verweildauer der LA-Studierenden an der Uni um 20 Prozent ansteige und dadurch erheblich mehr Kosten verursacht würden, die es zu benennen und einzufordern gelte. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass sich der Staat zunehmend aus diesem Bereich zurückziehe, dennoch aber erheblich mehr Mitspracherechte einfordere, müsse die sich abzeichnende Entwicklung als bedenklich angesehen werden.

+++ ZEB-Verwaltungsordnung

Keinen Diskussionsbedarf gab es bei der Verabschiedung der Verwaltungsordnung für das Zentrum für empirische Bildungsforschung.

+++ Berufungslisten

Verabschiedete wurden die folgenden Berufungslisten:

++ zur Besetzung der W2-Professur für "Technologie und Didaktik der Technik" in der Fakultät für Ingenieurwissenschaften

++ zur Besetzung der W3-Stiftungsprofessur für "Interventionelle Radiologie" in der Medizinischen Fakultät.

FORSCHUNG

+++ Neues DFG-Projekt im Fachbereich Betriebswirtschaft

Mit Fragen rund um neue Entwicklungsstufen der Mobilfunk-Kommunikation befasst sich ein aktuelles Forschungsprojekt am Lehrstuhl Unternehmens- und Technologieplanung, Schwerpunkt Telekommunikationswirtschaft, unter der Leitung von Professor Torsten J. Gerpott. Das auf gut drei Jahre angelegte Projekt wird von der Deutschen Forschungsgemeinschaft mit rund 300.000 Euro finanziert.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_3/presse_03.09.2007_37660.shtml



+++ Forschungsprojekt zu Besetzung und Struktur von Hochschulräten

Die Abhängigkeit einer Universität von ihren Finanzierungsquellen hat möglicherweise einen Einfluss darauf, wie ihr Hochschulrat zusammengesetzt ist. Die Einwirkung von Wirtschaftsvertretern auf die Hochschule könnte daher erheblich sein, vermuten Wissenschaftler der UDE. In einer bundesweit erstmaligen Untersuchung analysieren Professor Dr. Werner Nienhüser, Maria Wegener und Katharina Jacob die Besetzung und Struktur von Hochschulräten deutscher Universitäten.

■ http://www.uni-due.de/campus_aktuell/2007_09_forschung_hochschulrat.shtml

+++ DFG bewilligt Geld zur Proteomforschung

Mit 1,2 Millionen Euro unterstützt die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) jetzt die Proteomforschung an der Essener Uniklinik. Von dieser Forschung versprechen sich die Wissenschaftler des Klinikums unter anderem eine verbesserte Diagnostik und die genauere Einschätzung von Therapieverläufen. Dafür werden im Institut für Hygiene und Arbeitsmedizin zwei Massenspektrometer der neuesten Generation aufgestellt. Mit diesen Geräten sollen beispielsweise Proteine identifiziert werden, die frühzeitig auf einen Tumor hinweisen, seine Eigenschaften zeigen oder auch Aussagen zur wirkungsvollsten Therapie erlauben.

+++ Studie über Schimmelpilzgifte

Um die Ausbreitung von Schimmelpilzgiften in Innenräumen zu erforschen, sucht das Institut für Energie- und Umwelttechnik e.V. (IUTA), An-Institut der UDE, Hausstaubproben aus schimmelbelasteten Wohnungen. Im Blickpunkt der Analyse steht die Ausbreitung und Konzentration von Stoffwechselprodukten der Schimmelpilze. Mieter oder Eigentümer von Wohnungen und Gebäuden, bei denen ein Schimmelpilzbefall bekannt ist, können an der Studie teilnehmen und auf Wunsch ihre Ergebnisse erfahren. Zur Untersuchung genügt es, den zuletzt verwendeten Staubsaugerbeutel als Probe an das Institut zu senden (IUTA, z.H. Dr. Volker Plegge, Bliersheimer Str. 60, 47229 Duisburg).

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_14.09.2007_38025.shtml

+++ IAQ-Studie zu Hartz IV-Empfängern

Mehr als 1,7 Millionen Nordrhein-Westfalen sind auf Hartz IV, die Grundsicherung für Arbeitssuchende, angewiesen. Das entspricht einem Anteil von 11,7 Prozent an der Bevölkerung unter 65 Jahren. Das Ruhrgebiet liegt dabei mit 15,7 Prozent deutlich über dem Landesdurchschnitt, wie aktuelle Untersuchungen des Instituts Arbeit und Qualifikation (IAQ) der UDE zeigen.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_4/presse_21.08.2007_37314.shtml

+++ Mögliche Lösung politischer Konflikte

Einer grundlegenden Fragen der Friedens- und Konfliktforschung widmet sich der aktuelle Report des Instituts für Entwicklung und Frieden (INEF): Wie können politische Konflikte gelöst und ihre gewaltsame Eskalation verhindert werden? -----> *Fortsetzung*



Autorin Barbara Kemper beschäftigt sich dabei mit dem Instrument der Mediation und untersucht, inwieweit nichtstaatliche Akteure als Mediatoren zur Beilegung innerstaatlicher Konflikte beitragen können.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_29.08.2007_37586.shtml

STUDIUM & LEHRE

+++ E-Learning-Award der Universität

Bis Mitte Juli waren die Angehörigen aller Fachbereiche aufgerufen ihre Bewerbung um den E-Learning-Award der UDE einzureichen. In einer ersten Abstimmung hat die Jury inzwischen sechs Finalisten ausgewählt. Nun geht es in die Endrunde: Als Gewinn winkt ein Preisgeld von 5.000 Euro. Am Freitag, 12. Oktober, 14 Uhr, Campus Duisburg, Raum LC30, werden die sechs Finalisten ihre Entwicklungen und Kurse öffentlich vorstellen. Im Anschluss wird der Gewinner ermittelt.

■ <http://zfh.uni-duisburg-essen.de/ELA-2007>

+++ Uni und Schule? Das geht!

64 Schüler haben jetzt Zertifikate der UDE erhalten. Diese attestieren, dass sie im vergangenen Sommersemester erfolgreich an Hochschulveranstaltungen teilgenommen haben - neben ihrem normalen Schulalltag. 85 Zertifikate sind es insgesamt, die die Dozenten ausgestellt haben - so viele wie noch nie. Beliebtestes Fach war im Sommersemester die Mathematik.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_3/presse_13.09.2007_37961.shtml

+++ Weiterbildung für ErzieherInnen

Auf die veränderten beruflichen Anforderungen für ErzieherInnen will der neue 18-monatige Weiterbildungsstudiengang "Frühkindliche Bildung" vorbereiten, den die UDE in Kooperation mit der Ruhr Campus Academy durchführt. Die kostenpflichtige, berufsbegleitende Weiterbildung startet am 23. November und endet im Mai 2009. Das Angebot richtet sich an LeiterInnen und MitarbeiterInnen in Betreuungseinrichtungen sowie an GrundschullehrerInnen.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_03.09.2007_37672.shtml

+++ Erste Schüler-Ingenieur-Akademie in NRW startet an der UDE

Die bundesweit erste Schüler-Ingenieur-Akademie für SchülerInnen der Jahrgangsstufen 12 und 13 startet ab dem Wintersemester. Ziel des Projektes ist die Zusammenführung schulischer Grundlagen mit Wirtschafts- und wissenschaftlicher Praxis. Dies soll das Interesse der SchülerInnen an einem naturwissenschaftlich-technischen Studium fördern. Am Projekt nehmen jeweils fünf Mädchen und Jungen des Max-Planck-Gymnasiums, des Franz-Haniel-Gymnasiums und des Steinbart-Gymnasiums Duisburg teil. Die Gymnasiasten besuchen in den kommenden zwei Jahren regelmäßig den Campus der UDE, die Fachhochschule Gelsenkirchen und die Partnerunternehmen ThyssenKrupp Steel AG, Siemens Power Generation und MAN.



+++ Studieren - so geht's

Die Universität hat im kommenden Wintersemester erneut viele Veranstaltungen im Programm, die Schülern die Entscheidungsfindung erleichtern können, welcher Studiengang für sie der richtige ist. Regelmäßig bietet die Studienberatung des Akademischen Beratungszentrums Studium und Beruf (ABZ) in Duisburg und in Essen Orientierungsseminare an, so zum Beispiel "Meine Stärken - meine Perspektiven" oder "Studieren - so geht's". Die ersten Termine sind am 18. und 25. September.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_4/presse_10.09.2007_37871.shtml

GÄSTEBUCH & INTERNATIONALES

+++ Bankensymposium mit Finanzminister Helmut Linsen

Am 11. und 12. September sprachen 150 hochrangige Branchenvertreter im Rahmen des 11. Duisburger Banken-Symposium an der UDE über aktuelle Entwicklungen in der deutschen Bankenlandschaft. Unter der Leitung von Professor Bernd Rolfes wurde unter anderem erörtert, ob Wachstum auch gleichzeitig die Rentabilität steigert und wie der dabei notwendige Spagat angesichts der damit verbundenen Risiken zu meistern ist. Der nordrhein-westfälische Finanzminister Dr. Helmut Linsen beleuchtete als Gastredner in einer öffentlichen Abendveranstaltung die Gesamtsituation der NRW-Bankenlandschaft aus landespolitischer Perspektive.

■ http://www.uni-due.de/imperia/md/content/webredaktion/2007/campus_aktuell/2007_09_bankensymposium.pdf

+++ Chinesische Delegation besucht die UDE

Eine Delegation von 21 VertreterInnen des Chinesischen Technologieministeriums, des Außenministeriums sowie nationaler Industrieforschungseinrichtungen macht während einer 2-wöchigen Europareise auch Halt an der UDE. Sie besuchen Veranstaltungen des Zentrums für Logistik und Verkehr (ZLV) zum Thema aktuelle Logistiktechnologien in Europa. Auf dem Programm stehen ein Besuch des Duisburger Hafens und des Logport-Geländes sowie die Teilnahme an Vorträgen zum Thema IT-Technologie. Ziel des Besuches ist es, die Region als erfolgreiches logistisches Anschauungsbeispiel kennen zu lernen und von der Logistik-Kompetenz in der Forschung der UDE zu profitieren.

+++ Geografie-Studierende auf Exkursion in Amerika

Wie komplex Stadtplanung vor allem in Ballungsräumen ist, konnten 25 Geografie-Studierende während einer 14-tägigen Exkursion in den Nordosten der USA erfahren. Sie setzten sich während ihrer Tour mit Fragen zu wirtschaftlichem Wandel und urbaner Planung auseinander.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_07.09.2007_37821.shtml



ZUR PERSON

+++ Philosoph in Hochschulrat in Erlangen-Nürnberg berufen

Der Bayerische Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst hat Philosophie-Professor Dr. Dr. h.c. Carl Friedrich Gethmann, Fachbereich Geisteswissenschaften, als nicht hochschulangehöriges Mitglied in den Hochschulrat der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg berufen.

+++ Helmut Hirsch wird 100

Seinen hundertsten Geburtstag konnte am 2. September Professor Dr. Helmut Hirsch PH.D. begehen, der der Universität in Duisburg seit ihrer Gründung 1972 verbunden ist.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_27.08.2007_37493.shtml

+++ Kassen und Ärzte wählen Wasem

Die Spitzenverbände der gesetzlichen Krankenversicherung und die Kassenärztliche Bundesvereinigung haben Professor Jürgen Wasem, Inhaber des Lehrstuhls für Medizinmanagement, zum unparteiischen Vorsitzenden des Erweiterten Bewertungsausschusses gewählt. Dieser Ausschuss hat die Aufgabe, die Gebührenordnung für die niedergelassenen Ärzte in der gesetzlichen Krankenversicherung - den so genannten Einheitlichen Bewertungsmaßstab - festzulegen, wenn beide Seiten dies nicht einvernehmlich erreichen. Mit der im April dieses Jahres in Kraft getretenen Gesundheitsreform hat der Gesetzgeber Krankenkassen und Ärzte verpflichtet, bis 2008 eine neue Gebührenordnung zu vereinbaren.

+++ Nachwuchswissenschaftler erhält Preis in den USA

Anfang August fand in Houston die dritte "Environmental Science and Technology Conference" der American Academy of Science statt. Die Präsentationen von WissenschaftlerInnen aus aller Welt beschäftigten sich unter anderem mit Oberflächenwasserqualität, Luftqualität, Wassermanagement, Recycling und Umweltanalytik. Für das Zentrum für Mikroskalige Umweltsysteme der UDE nahm Dr. Lars Düster an der Konferenz teil und konnte für seine Publikation "Antimony and Arsenic Species in Sediment Pore Water, Tested with SOFIE(r)" einen "Young Scientist Paper Award" aus den USA mitbringen.

+++ Weitere Personalmeldungen

Weitere Personalmeldungen finden Sie auf unserer Übersichtsseite:

■ http://www.uni-due.de/campus_aktuell/personalien_2007



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

+++ Unis und das kaufmännische Rechnen

Wie das neue kaufmännische Rechnungswesen an den nordrhein-westfälischen Hochschulen praxisnah ausgestaltet werden kann, steht im Mittelpunkt einer hochschulübergreifenden Fortbildungsveranstaltung am 29. Oktober an der UDE. Vorgestellt und diskutiert werden erste Erfahrungen aus NRW-Hochschulen und Kommunen, die bereits das neue Finanzmanagement eingeführt haben. Tagungsleiter ist Kanzler Dr. Rainer Ambrosy. Erwartet werden etwa 100 TeilnehmerInnen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung: Claudia Peljhan, Telefon (0201) 183-2079, claudia.peljhan@uni-due.de;

■ <http://www.uni-due.de/Kaufmaennisches-Rechnungswesen-fuer-Hochschulen/>

+++ Kinderbetreuung in den Herbstferien

Das Elternservicebüro für MitarbeiterInnen bietet in den Herbstferien eine Ferienbetreuung für Kinder im Alter von sechs bis 13 Jahren an. Die Ferienfreizeit findet vom 24. bis zum 28. September statt. Ein erfahrenes Betreuersteam begleitet die Kinder in der Zeit zwischen 8.30 und 16 Uhr auf dem Campus Essen und in der Uni-Umgebung. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro, darin enthalten sind alle Programm- und Verpflegungskosten. Das Anmeldeformular, weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie im Internet.

■ <http://www.uni-due.de/elterservice/ferien>

+++ Erwin L. Hahn Institut eröffnet

Ihr Zentrum für die Entwicklung der hochauflösenden Magnetresonanz-Tomografie (MRT), das Erwin L. Hahn Institute for Magnetic Resonance Imaging, hat die UDE zusammen mit ihrer Partnerhochschule, der Radboud Universität in Nimwegen, jetzt feierlich eröffnet. In diesem Institut werden interdisziplinär zusammengesetzte Forschergruppen mit bester technologischer Ausstattung an der Anwendung und Weiterentwicklung dieser Zukunftstechnologie arbeiten.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_1/presse_24.08.2007_37458.shtml

+++ UDE entwickelt Tests für Lernstandserhebungen

Mit welchen Aufgaben sich künftig Zehntklässler bei den Lernstandserhebungen in den Fächern Chemie und Physik zu befassen haben, wird zurzeit an der UDE wissenschaftlich entwickelt. Im Auftrag des bundesweit tätigen Instituts für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) erarbeiten zwei Doktoranden der Forschergruppe "Naturwissenschaftlicher Unterricht" die Aufgabenstellungen, die ab dem Jahr 2012 an allen deutschen Schulen eingesetzt werden sollen.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_3/presse_28.08.2007_37532.shtml



+++ Startschuss für Innovationsallianz der NRW-Hochschulen

Auf einer Auftaktveranstaltung in Essen fiel jetzt der Startschuss der Innovationsallianz der NRW-Hochschulen. Rund 500 ExpertInnen aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen und Politik diskutierten darüber, wie der Wissenstransfer aus Hochschulen in Unternehmen verbessert werden kann. Die Innovationsallianz, gegründet und getragen von 23 NRW-Hochschulen, will die Transferarbeit der Hochschulen professionalisieren und zentraler Ansprechpartner für Unternehmen sein, die den Dialog und die Zusammenarbeit mit der Wissenschaft suchen.

■ http://www.innovation.nrw.de/Presse/Pressemitteilungen/2007/pm_2007_09_101.html

+++ CeNIDE geht in die Öffentlichkeit

Ein gefragter Gesprächspartner ist in diesen Tagen das Wissenschaftliche Zentrum CeNIDE, das disziplinübergreifend die Nanointegrationsforschung an der UDE bündelt. Gleich mehrfach ist es auf Ausstellungen und Gesprächsrunden in der Region vertreten, in denen es um das Innovationspotenzial in Nordrhein-Westfalen geht.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_10.09.2007_37873.shtml

+++ Angebot für PromotionsbetreuerInnen

Im Rahmen der diesjährigen Herbstakademie für Promovierende und Promotionsinteressierte bietet das Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung ein fachübergreifendes Werkstattgespräch für PromotionsbetreuerInnen an. Ziel ist es, Modelle zur Betreuung von Promovierenden kennen zu lernen, die tägliche Praxis zu reflektieren und sich über Einstellungen, Vorstellungen, Bedürfnisse und Wünsche zur Unterstützung durch die Hochschule auszutauschen. Es sind noch Plätze frei.

■ <http://www.uni-due.de/zfh/gender/herbstakademie>

+++ "mentoring hoch drei" startet in die dritte Runde

Am 20. September startet die dritte Linie des Mentoringprojektes "mentoring hoch drei" für Promovendinnen an den Hochschulen der Universitätsallianz Metropole Ruhr. Die Exzellenzförderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses ist seit drei Jahren erfolgreich und wird nun mit 15 Doktorandinnen der Geistes- und Gesellschaftswissenschaften fortgesetzt. Das Programm richtet sich an Nachwuchswissenschaftlerinnen, die eine Karriere in Wissenschaft und Forschung anstreben.

■ <http://www.mentoring-hoch3.de>

+++ Maschinenbauer freuen sich über Fahrzeugspende

Grund zur Freude hatte der Maschinenbau-Nachwuchs der Universität Ende August: Die Firma Ford spendierte ihm einen funkelneuen Mondeo, um daran zu lernen und zusammen mit seinen Professoren zu forschen.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_5/presse_31.08.2007_37628.shtml



+++ Neues Gasthörer-Verzeichnis

Soeben erschienen ist das aktuelle Gasthörerverzeichnis. Das Angebot im Wintersemester bietet Veranstaltungen aus sieben Fachbereichen und aus dem Zentrum für Informations- und Mediendienste (ZIM). Interessierte können es übers Internet abrufen, sich per Post zuschicken lassen oder persönlich abholen. Gedruckte Exemplare liegen zudem auch in den Heine-Buchhandlungen und den Uni-Bibliotheken aus.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_6/presse_31.08.2007_37642.shtml

+++ Flexible Kinderbetreuung

Innovative Angebote für flexible Kinderbetreuung wurden Anfang September in Gelsenkirchen auf einer Fachtagung des Instituts Arbeit und Qualifikation (IAQ) der UDE vorgestellt. Die Projektergebnisse mit einer Vielzahl von passgenauen, flexiblen Betreuungslösungen, die Städten und Gemeinden als Beispiel dienen können, sind in einer Broschüre zusammengefasst, die im Internet abrufbar ist.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_05.09.2007_37781.shtml

AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

Auf unserer Übersichtsseite

■ http://www.uni-due.de/campus_aktuell/2007_04_ausschreibungen.shtml

halten wir Informationen zu folgenden Ausschreibungen bereit:

- ++ Politikaward des Magazins "politik&kommunikation"
- ++ Paul-Martini-Preis 2008
- ++ VolkswagenStiftung: "Ideenwettbewerb Evolution heute"
- ++ DAAD: Emeritierte und pensionierte Hochschullehrer für Südosteuropa
- ++ Doktoranden-Stipendium der Wissenschaftlichen Buchgesellschaft

TIPPS & TERMINE

+++ Kompetent Lesen und Schreiben

"Kompetent Lesen und Schreiben - Zur Notwendigkeit der Förderung der Lese- und Schreibfähigkeiten bei Kindern und Jugendlichen" lautet der Titel einer Tagung, die das Zentrum für Lehrerbildung (ZLB) am 20. Oktober auf dem Essener Campus ausrichtet. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen unter anderem die Fragen, wie Lese- und Schreibkompetenzen erfolgreich gefördert, im Grundschulalter ein Interesse am Lesen und Schreiben geweckt und in den weiterführenden Schulen auf fehlende Kompetenzen der SchülerInnen reagiert werden kann. Das ZLB bittet um Anmeldung bis zum 22. September.

■ http://www.uni-essen.de/zlb/zlb/documents/documents_workshop/2007-Tagung-Lesen-Schreiben-final.pdf



+++ Trends in Adult and Continuing Education in Europe

Das Institut für Berufs- und Weiterbildung und das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung veranstalten im Wintersemester eine internationale Ringvorlesung, die sich den Trends der Erwachsenenbildung in verschiedenen Europäischen Ländern widmet. Sie findet vierzehntägig auf Englisch statt. Neben dem Initiator Ekkehard Nussl von Rein referieren sechs weitere internationale Experten montags von 16 bis 18 Uhr im Essener Bibliothekssaal. Die Veranstaltungen werden per Videostream übertragen. Die internationale Ringvorlesung ist Bestandteil des Masterstudienprogramms "European Adult Education", das im Wintersemester startet.

+++ 20. Universitätswochen in Moers

Die Universität und die Sparkasse am Niederrhein veranstalten vom 4. bis 18. Oktober die 20. Universitätswochen in Moers. Die diesjährige Veranstaltungsreihe steht unter dem Dachthema: "Demographischer Wandel - Bedrohung oder Chance für unsere Gesellschaft?". Vertreten wird die UDE durch Vorträge von Professor Dr. Edgar Heineken (Institut für Kognition und Kommunikation), und Professor Dr. Thomas Philipp (Zentrum für Innere Medizin). Kartenbestellung und weitere Informationen unter: 02841 / 206-2387 oder veranstaltungen@sparkasse-am-niederrhein.de.

+++ 700 Fachdidaktiker zu Gast

Mehr als 700 KongressteilnehmerInnen empfängt die Universität vom 16. bis zum 20. September zur dritten Jahrestagung der Gesellschaft für Fachdidaktik (GFD), unter deren Dach 21 fachdidaktische Einzelverbände organisiert sind. Auf der GFD-Jahrestagung geht es vor allem um Kompetenzen, Kompetenzmodelle und Kompetenzentwicklung. Vorgestellt und diskutiert werden die Ergebnisse empirischer Forschung in den Fachdidaktiken.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_5/presse_11.09.2007_37909.shtml

+++ Ingenieursnacht und Innovationsmarkt

Gehmaschinen, Androiden und intelligente Apparaturen haben am Freitag, 19. Oktober, die Uni im Griff. Die "2. Duisburger Engineer's Night" steht ganz im Zeichen der Robotik. Neben spannenden Vorträgen und Demonstrationen erwartet die Besucher der ultimative Kick: Zwei- und vierbeinige Roboter zeigen, wie gut sie am Ball sind. Die Engineer's startet ab 16 Uhr los. Ein Programm-Flyer kann nach den Herbstferien unter <http://www.uni-due.de/ingenieurwissenschaften/> abgerufen werden. Am Donnerstag, 18. Oktober, findet im Zentrum für Brennstoffzellenforschung (ZBT) zudem ein Innovationsmarkt für Unternehmen statt. Ab 10 Uhr zeigen die Ingenieure gemeinsam mit dem Kompetenznetzwerk Center for Nanointegration Duisburg-Essen (CeNIDE) an konkreten Anwendungsbeispielen, welchen hohen Nutzen die Ergebnisse aus Forschung und Lehre für die Firmen haben.

+++ "Circle of Excellence" - Branchen-Treff zum Thema Logistik

Das Zentrum für Logistik und Verkehr (ZLV) und das internationale Karriere-Netzwerk "InternationalStudentsClub" lädt am 20. November zum "Circle of Excellence" - Branchen-Treff Logistik ein. Ziel der Netzwerk-Veranstaltung ist es, Studierenden und AbsolventInnen das nötige Branchen-Wissen zu vermitteln und Kontakt zu UnternehmensvertreterInnen und Fachleuten aus der Wirtschaft herzustellen. -----> *Fortsetzung*



Auf dem Programm stehen Kurzvorträge sowie Podiumsdiskussionen. Die Veranstaltung findet von 18 bis 22 Uhr in der Aula Geibelstraße (Gebäude SG 135, Geibelstraße 41) am Campus Duisburg statt.

■ <http://www.uni-due.de/zlv/>

+++ Workshop "Sensorfunknetze" in Kamp-Lintfort

Mit drahtlosen Sensor-Netzwerken und ihren winzig kleinen Funktionseinheiten befasst sich ein Workshop am Institut für Mobil- und Satellitenfunktechnik am 10. Oktober. Die kostenfreie Veranstaltung beginnt um 10 Uhr im Institutsgebäude in Kamp-Lintfort, Technologiepark Dieprahm, Carl-Friedrich-Gauß-Str.2. Teilnehmen können Fachleute aus Forschung, Entwicklung und Produktion sowie interessierte AnwenderInnen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb wird um vorherige Anmeldung per E-Mail (sensorfunknetze@imst.de) oder Fax (02842/981 199) gebeten.

+++ Tagung zu Biokunststoffen

Mit der Herstellung, Verarbeitung und Anwendung von Biokunststoffen befasst sich eine wissenschaftliche Konferenz am 18. und 19. September. Tagungsleiter Professor Dr. Johannes Wortberg erwartet mehr als 90 TeilnehmerInnen aus Forschung und Praxis.

■ http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_6/presse_11.09.2007_37906.shtml

+++ Macht hat viele Gesichter

Mit aktuellen Forschungsergebnissen zum Thema "Macht und Personal" befasst sich am 20. und 21. September eine Tagung des Lehrstuhls für Personalwirtschaft. Erwartet werden rund 70 ProfessorInnen und WissenschaftlerInnen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Thematischer Schwerpunkt der Veranstaltung ist die Analyse des Zustandekommens, der Formen und Wirkung der Macht im Bereich Personalmanagement. Neben Vorträgen, die sich beispielsweise mit der Frage beschäftigen, ob Macht krank oder gesund macht, werden auch erste Ergebnisse von laufenden Forschungsprojekten vorgestellt. Der Workshop findet in der Katholischen Akademie "Die Wolfsburg", Falkenweg 6, Mühlheim an der Ruhr, statt.

■ http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_14.09.2007_38024.shtml

+++ Termine des Kulturwissenschaftlichen Instituts

Die Veranstaltungsübersicht des KWI finden Sie unter:

■ <http://www.kwi-nrw.de/cms/index.php?t=156&sid=680691dbac2b2ff557c82036f4c0e52b>

+++ Weitere Termine:

* Immer auf dem neuesten Stand: unser Online-Kalender:

■ <http://www.uni-due.de/home/fb/presse/kalender/kalender.shtml>



IMPRESSUM

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen, **Redaktion:** Pressestelle

Verantwortlich: Beate H. Kostka, 0203/379-2430, ■ beate.kostka@uni-due.de, Monika Rögge, 0201/183-2085, ■ monika.roegge@uni-due.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Cathrin Becker, Ulrike Bohnsack, Gisa Engelbrecht, Stella Gummersbach, Julia Harzendorf, Manuela Münch, Arne Rensing.

Zusammengestellt von Cathrin Becker und Arne Rensing, ■ webredaktion@uni-due.de

Hinweise auf Themen, aber auch Ihre Kritik und Ihre Anregungen, nehmen die Leiterinnen der Pressestelle gerne entgegen: ■ beate.kostka@uni-due.de, monika.roegge@uni-due.de.